Hirschberg (1530 m) im Bregenzerwald

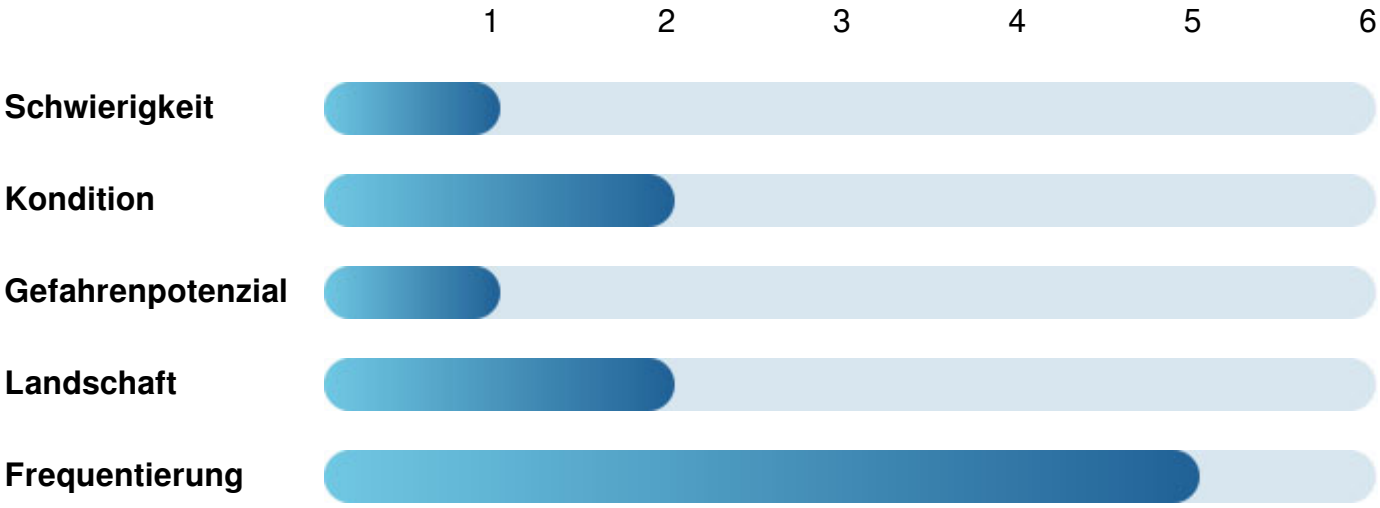
Skitour | Bregenzerwald

740 Hm | Aufstieg 01:50 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)



Der Hirschberg ist eine beliebte Trainings- und Feierabendtour bei den einheimischen Skitourengehern. Auch für Schlechtwettertage und bei kritischer Lawinensituation muss er oft herhalten. Dabei bietet das ehemalige Pistengebiet wirklich ideale breite Skihänge, die es immer wert sind. Gerade bei Neuschnee, wenn man zu den Ersten gehört, die hier abfahren, ist es ein Genuss vom Allerfeinsten. Der Hirschberg-Gipfel selbst wird bei dieser Tour nicht erreicht, in der Regel wird auf der unbedeutenden Kuppe oberhalb der Bergstation Schluss gemacht.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt: Von der Rheintalautobahn, Ausfahrt Dornbirn Nord, über die B200 in den Bregenzerwald. Immer auf der B200 bleibend, an Alberschwende und Andelsbuch bis Reuthe. Dort biegt man links ab und folgt den Hinweisschildern nach Bizau. Vorbei an Kirche weiter dem Straßenverlauf folgen, nach einem ersten steilen Anstieg erreicht man den Parkplatz der ehemaligen Hirschberglifte.
Hierher kommt man auch, wenn man z.B. schon weiter hinten im Tal ist, über Schnepfau. Dann auf der L28 über Schnepfegg nach Hütten.

Ausgangspunkt: Talstation der ehemaligen Hirschberglifte (792 m) in Hütten bei Bizau

Route: Vom Parkplatz aus zur ehemaligen Talstation des Lifts und an ihr vorbei über den rechten Pistenstrang hinauf. Auf ca. 870 m hält man sich links und spurt über die schönen sanften Wiesen empor bis auf ca. 960 m. Nun ein kurzes Stück nach rechts (Süden), dann aber wieder dem Pistenverlauf nach Südosten folgend zur Bergstation des Liftes (1440 m). Links an den Gebäuden vorbei und noch ca. 100 Hm hinauf zur sanften Kuppe oberhalb der Bergstation.

Anfahrt: Wie Aufstieg, bzw. auch auf den parallel laufenden Lichtungen.

Charakter: Ganz leichte Skitour über ehemaliges Pistengelände mit idealen mittelsteilen Skihängen, also wirklich tollen Abfahrtsmöglichkeiten. Die beliebte Einheimischen-Trainingstour ist viel begangen und folgt den breiten Waldschneisen zu einer unbedeutenden Kuppe über der Bergstation des Hirschbergliftes.

Lawinengefahr: gering (bei richtiger Spurwahl)

Exposition: Nordwest

Aufstiegszeit: 1,5 bis 2 Stunden

Tourdaten: Höhendifferenz: 740 Höhenmeter; Distanz: 3,3 km (einfach)

Jahreszeit: Frühwinter bis März

Stützpunkt: -

© Tourentipp.com 2026

Wissenswertes: In den 70er und 80er-Jahren wurden auf den Hirschbergpisten aufgrund des tollen Skigeländes viele FIS-Rennen ausgetragen. Sogar eine Damen-Weltcup-Abfahrt hätte stattfinden sollen; sie musste jedoch damals wegen Schneemangel abgesagt werden.
Weitere Infos zum ehemaligen Liftgebiet finden Sie hier.

Karte: Kompass Blatt 2, Bregenzerwald/Westallgäu, 1:50.000.
Erhältlich in unserem Kompass-Wanderkarten-Shop.

Autor: Bernhard Ziegler

© Tourentipp.com 2026